

Kortkamp,

Gerhard

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1814

1AR(RSHA) X 986/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

PK 238

Echter!

K o r t k a m p f
(Name)

Gerhard
(Vorname)

26. 8. 12 Emden
(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen: 3. Nachtrag

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste unter Ziffer

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt 1939-44 in
(Jahr)

Stettin, Schwarzkopfstr. 11, später vermutl. Berlin

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis *SK NS + Hes.*
vom in *„München“*,

..... *Dachauer Str. 155* ...

.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung

vom verstorben am:

in

Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 3. Aug. 1964**T-URGENT**

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: K o r t k a m p f , Gerhard

Place of birth:

Date of birth: 26. 8. 12 Emden

1268326

Occupation:

Present address:

Other information: 1944 SS-Stubaf. SS-Nr. 77 067 -RSHA-

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	✓		7. SA			13. NS-Lehrerbund		
2. Applications	✓		8. OPG			14. Reichsaerztchammer		
3. PK	✓		9. RWA			15. Party Census		
4. SS Officers	✓		10. EWZ			16.		
5. RUSHA	✓		11. Kulturkammer			17.		
6. Other SS Records			12. Volksgerichtshof			18.		

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1) Unterlagen ausgew. - Fotokop. angef. -

2) Bef. Bl. SD 45/43 (SD) n. 31/40

3) Anfragen v. 8.7.59, 6.10.59 u. 16.10.62 L'bury

✓ 24/8.64

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Mitglieds Nr. 572902

Vor- und Zuname

Geboren

26. 8. 12

Ort

Guntan

Beruf

Frühhandl. Angest.

Ledig, verheiratet, verw.

Eingetreten

1. MAI 1931

Ausgetreten

1. 11. 1931

Wiedereingetr.

1. Br. Haus Dez. 36 Bl 10

Wohnung

Guntan

Ortsgr.

Gau

1. Br. Haus Dez. 36 Bl 10

Wohnung

Herschg

Ortsgr.

Herschg

Gau

Halle Herschg

H. No. Herschg. 9. 11. 12.

Wohnung

Ed. 1. 11. 12. 1. 11. 12.

Ortsgr.

Berlin

Gau

Berlin

1. Br. Li. Parn. 3. 1. 12. 35

Wohnung

1. 11. 12.

Ortsgr.

Hekt. Gmleife

Gau

Parn. an.

1. Br. Haus Dez. 36 Bl 10

Wohnung

Hekt. Entenroth 2

Ortsgr.

Braunes Haus

Gau

R-L.

Wohnung

Ortsgr.

Parn. ab.

Gau

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtl.	Eintritt in die SS : 1.3.33 77 067		Dienststellung	von	bis	h'amtl.
U'Stuf.	11.9.38	F.i.S.D.	11.9.38	*		Eintritt in die Partei: 1.5.31 572 902					
O'Stuf.	30.1.39					26.8.12					
Hpt'Stuf.	1.9.40					Gerhard Kortkamp					
Stubaf.	9.11.41					Größe: 186 Geburtsort: Emden					
O'Stubaf.						Anschrift und Telephon:					
Staf.											
Oberf.						SS -Z. A. 117 085 Jolleuchter * Winkelträger * SA-Sportabzeichen * br Coburger Abzeichen Olympia Blutorden Reiterabzeichen Gold. H. J.-Abzeichen Fahrabzeichen Gold. Parteiabzeichen Reichssportabzeichen * br. Gauehrenzeichen D. L. R. G. Totenkopfring SS -Leistungsabzeichen Ehrendegen					
Brif.											
Gruf.											
O'Gruf.											
SS und Zivilstrafen:						Familienstand: <i>vl.</i> 14.4.38 Ehefrau: Charlotte Rost 29.3.14 Dresden Mädchenname Geburtstag und -ort Parteigenossin: Tätigkeit in Partei: Religion: (ev.) gottgl. K.H.: 31.3.37 Kinder: m. w. 1. 4. 1.24.10.39 4. 2. 5. 2.10.41 5. 3. 6. 3. 6.		Beruf: erlernt Buchhändler jetzt <i>44-Jähriger</i> Arbeitgeber: <i>Gruppe III</i> Volksschule 4 Kl. Höhere Schule - Abitur Fach- od. Gew.-Schule Technikum Handelsschule Hochschule Fachrichtung: Sprachen: Führerscheine: Ahnennachweis: Lebensborn:		Parteilätigkeit: Blockfl. Org. + stellv. Prop. Lt. 31-33 Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):	

Freikorps: von bis Stahlhelm: Jungdo: HJ: SA: 1.5.31 1.3.33 SA-Res.: NSKK: NSFK: Ordensburgen: Arbeitsdienst:	Alte Armee: Front: Dienstgrad: Gefangenschaft: Orden und Ehrenzeichen: E.K. <u>II</u> Kl. 1411 Verw.-Abzeichen: Kriegsbeschädigt 0/0:	Ausländtätigkeit: Einbürgerung am Deutsche Kolonien: Besond. sportl. Leistungen:
44-Schulen: von bis Tölz Braunschweig Berne Forst Bernau Dachau	Reichswehr: Polizei: Dienstgrad: Reichsheer: 31.5.41 - 5.10.41 <u>W7</u> Dienstgrad: <u>Schütz</u> Kriegsbeorderung: <u>19</u>	Aufmärsche: Sonstiges:

Fragebogen

uf. Gerhard Kortkamp

zum Verlobungs- und Heiratsgesuch

(von Frauen sinngemäß ausfüllen)

21

Name (lesterlich schreiben): Kortkamp, Gerfert
in H seit 1. 3. 1933 Dienstgrad: 44-Scherfgrer H-Einheit: 7D-Strasburg Nord
in SA von 1. 5. 1931 bis 1. 3. 1933, in SA von — bis —
Mitgliedsnummer in Partei: 572 902 in H: 77 067
geb. am 26. 8. 1912 zu Gerden 4 Offizier Kreis: Stf.
Land: Frankfurt jetzt Alter: 24 Glaubensbel.: evang.-luth.
Jetziger Wohnsitz: Stettin Wohnung: Falkenstraße 179
Beruf und Berufsstellung: 44-Scherfgrer u. Referent im Referat des RFH
Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? —
Liegt Berufswechsel vor? gründsätzlich nein f. Lebenslauf
Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnungen):
Radsportabzeichen und Urkunden bei Radsportwettkämpfen
Ehrenamtl. Tätigkeit: —
Dienst im alten Heer: Truppe — von — bis —
Freikorps. von — bis —
Reichswehr von — bis —
Schutzpolizei von — bis —
Neue Wehrmacht — von — bis —
Lehter Dienstgrad: —
Frontkämpfer: — bis — verwundet —
Orden und Ehrenabzeichen einschl. Rettungsmedaille: —
Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann): ledig
Welcher Konfession ist der Antragsteller? ev.-luth. die zukünftige Braut? —
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)
Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja nein
Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? —

Lebenslauf:

Am 26. August 1912 wurde ich als Sohn des Industriellen
Cornelius Kortkamp und seiner Frau Hildegard geb. Müllers
in Gerden 4 Offizier geboren. Ich besuchte von 1918-1922

Die Kreistopfle II in Jenden und aufsteigend 9 Jahre das
Heddinge Hilfsmittel-Gymnasium in Jenden, das ich 1931 mit
dem Reifezeugnis verließ. Da ich meine Abbitze, Jura und
Holtzmeister zu studieren, aus finanziellen Gründen aufgeben
mußte, war ich als Lehrling in der Buchdruckerei M. Gayard
in Jenden ein u. letzte Oktober 1933 in Jenden meine vor-
militäre Gesellenprüfung ab. Am 1. September 1933 war ich
als Geselle bei der Buchdruckerei Friedrich Hölberg in Marpeburg
an, wo ich bis zu meiner Freisetzung in den Kriegsdienst
am 15. September 1935 tätig war. Im Kriegsdienst bekleide ich
das Amt eines Rapportiers für Kräfte und Geiseln. Da meine
vordere Krieg und meine jetzige Tätigkeit mitgebrachte Kräfte
zureichende geben, habe ich die Frage eines Kräftemangels
nicht.

In der NSDAP war ich von meinem Eintritt bis zum März 1933
als Zellwächter, stellv. Organisationsleiter und Propagandaleiter
tätig.

Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Geftrand

Nr. 1. Name des leibl. Vaters: Kortkumff Vorname: Cornelius
Beruf: Fabrikant Jetz. Alter: 59 J. Sterbealter: —
Todesursache: —
Überstandene Krankheiten: Magen sehr mit saurem, kranken Genuß. Im Königreich
leichte Genußvergiftung.

Nr. 2. Geburtsname der Mutter: Münzgeron Vorname: Hildegard
Jetz. Alter: 49 J. Sterbealter: —
Todesursache: —
Überstandene Krankheiten: Magen, sehr mit saurem, kranken Genuß.

Nr. 3. Großvater väterl. Name: Kortkumff Vorname: Rudolf
Beruf: Fabrikant Jetz. Alter: — Sterbealter: 62 J.
Todesursache: Herzschlag
Überstandene Krankheiten: Kinderkrankheiten mit zu saurem, sehr mit saurem.

Nr. 4. Großmutter väterl. Name: Jos. Kortkumff Vorname: Elise
Jetz. Alter: — Sterbealter: 84 J.
Todesursache: Altersschwäche
Überstandene Krankheiten: Kinderkrankheiten: Magen brünnel, sehr sehr gelblich.

Nr. 5. Großvater mütterl. Name: Münzgeron Vorname: Karl
Beruf: Fabrikant in der Philosophie Jetz. Alter: — Sterbealter: 73 J.
Todesursache: Altersschwäche
Überstandene Krankheiten: mit saurem, kranken Genuß.

Nr. 6. Großmutter mütterl. Name: Münzgeron Vorname: Laura
Jetz. Alter: — Sterbealter: 65 J.
Todesursache: Herzschlag
Überstandene Krankheiten: mit saurem, kranken Genuß.

Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Stattin
(Ort)

, den 5. September 1936
(Datum)

Jos. Kortkumff
(Unterschrift)

An den

SD-Führer des 4-Oberabschnittes Nord

4-Oberführer Naumann, o.V.i.A.,

Betreff:

Beförderungsvorschlag

Anlagen

1. Stammrollen-Auszug
2. Personalbericht und Beurteilung
3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
5. Vorschlagsprotokoll
6. Zwei Lichtbilder

Stettin

Ich bitte, die Beförderung des 4-Untersturmführer Kortkamp

3. St. Abteilungsleiter beim SD-Unterabschnitt Pommern-West zum

4-Obersturmführer

4-Nr.77.067

- Letzte Beförderung: 11.9.1938

erwirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer 1. Hauptamtlich

Beauftragung mit der Führung 2. Abteilungsleiter

Beauftragung m. d. W. d. G. 3. Obersturmbannführer

Privatanschrift: Gerhard Kortkamp, Stettin, Schwarzkopfstr.11

Stettin, den

1939

Anmerkung: 1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht mit einzureichen.

2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.

3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.

4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erachtete Begründung und Weitergabevermerke ist die Rückseite zu benützen.

Die Sicherheitsdienst des Reichsführers-SS

Der SD-Führer des SS-Oberabschnittes Nord

Stettin, den

7. Sept. 1939

An den
Chef des Sicherheitshauptamtes,
Berlin.

Betr.: Beförderung m.W.v. 30. 1. 1939.

Vorg.: Ohne.

Die Beförderung des SS-Untersturmführers Gerhard
K o r t k a m p f , SS-Nr. 77 067, zum SS-Obersturmführer
wird befürwortet.

Der SD-Führer des SS-Oberabschnittes Nord

F.d.R.

Naumann
SS-Scharführer.

gez. *Naumann*
SS-Oberführer.

20 19

18. Sept. 43

An den
Kommandeur der Sicherheitspolizei und des SD
Reval

2/3. Jot

Betr.: Abordnung des H-Hauptsturmführers Reg.Ass.
Gerhard K o r t k a m p f von Berlin nach Reval.
Vorg.: Ohne.

Den H-Hauptsturmführer Reg.Ass. Gerhard K o r t k a m p f
ordne ich aus dienstlichen Rücksichten mit Wirkung vom
1.9.1943 vom Amt I des RSHA zum KdS Reval ab und betraue
ihn mit den Aufgaben des SD-Referenten der dortigen Dienst-
stelle.

• In Vertretung:

F.d.R.

ges.: S c h u l z

H-Brigadeführer

und Generalmajor der Polizei

H-Untersturmführer

I 30

M e l d u n g
von Anschriften

(gem. RdErl. des RSHA vom 16.3.44
- I A 5 a. Az. SA 1 - 5) .

K o r t k a m p f

(Name)

Gerhard

(Vorname)

W-Hauptsturmführer

(W - Dienstgrad)

77 687

(W - Nr.)

S t e t t i n , Schwarzkopfstr. 11.

(Heimatanschrift)

Infolge Evakuierung

jetzige Anschrift:

Wohnstatt: Mrs. Gostigren
(Wartheland)

(Unterschrift)

Reichssicherheitshauptamt
I A 5.a Az.: 2 897

Berlin, den 23. Okt. 1941

Amtschef I: W-Standartenführer Ehrlinger
Abt. Leiter: W-Sturmabannführer Tanninger
Referent: W-Sturmabannführer Schwinge
H-Referent: W-Sturmabannführer Kutter

Betr.: Beförderung des W-Hauptsturmführers Gerhard K o r t -
k a m p f , 4-Nr. 77 067, zum W-Sturmabannführer.

I. Vermerk: Das Amt VI des Reichssicherheitshauptamtes bittet
um Beförderung des W-Hauptsturmführers Kortkamp
mit Wirkung vom 9.11.44 zum W-Sturmabannführer.

Pg.-seit: 1.5.1931 Pg.-Nr. 572 902

W seit: 1.3.1933 W Nr. 77 067

(SA-Mann seit 1931)

Alter: 31 Jahre (geb. 26.11.1912 in Tuden) -ggf.

verh.e.: 14.4.38, Alter der Ehefrau: 30 Jahre

(geb. 29.3.1914) Kinder: 2

1. weibl., geb. 24.10.39

2. " " 10. 2.42

Sportabzeichen: SA- und Ehrabzeichen und Reichsspo-
abzeichen.

Wehrverhältnis: 31.5.1941 - 5.10.1941 - Schütze
uk-gestellt für den SD/RWA.

Tätigkeitsgrad: K.V.

Sipo-Einsatz: 1942 (4 Monate) und seit 1.9.43
zum KdSdS Reval kommandiert.

Auszeichnungen: EK II. Kl. / 1939.

Schulbildung: Gymnasium, Reifeprüfung, Studium
der Rechts- und Staatswissenschaften,
beide Staatsprüfungen.

Dienststellung: SD-Referent beim KdS Reval, B 6.

Letzte W-Beförderung: 1.9.1940.

Kortkamp hatte sich nach Schulentlassung zunächst
dem wissenschaftlichen Buchhandel zugewandt und trat
1935 hauptamtlich in den SD/RWA ein. Er ist ein be-
währter Nationalsozialist mit einwandfreier und ka-
meradschaftlicher Haltung. Aufgrund seiner Leistun-
gen (K. ist bereits seit 1937 Abteilungsleiter im
SD) wurde er als Anwärter des leitenden Dienstes
übernommen und hat die große Staatsprüfung mit der

b.w.

Note " gut " bestanden.

Mit guter Allgemeinbildung ausgestattet verfügt K. über ein absolut klares Urteilsvermögen. Sein Eifer und Fleiß sind groß. Sowohl im Reich, wie auch im Einsatz hat sich K. stets bewährt. Es ist ihm stets gelungen, sicher und schnell über alle akuten Ereignisse auf den Lebensgebieten in seinem jetzigen Gebiet unterrichtet zu sein.

K. gehört der Laufbahn des leitenden Dienstes an. Die Bestimmungen der Beförderungsrichtlinien vom 15.11.42 sind erfüllt.

Es wird gebeten, 7-Hauptsturmführer K. im Hinblick auf seine Leistungen und Bewährung mit Wirkung vom 9.11.44 zum 7-Sturmbannführer zu befördern.

II. Vorlage C mit der Bitte um Genehmigung.

III. An das W-Personalhauptamt mit der Bitte um weitere Verfügung.

IV. Zurück an das RSiNA - I A 5 - .

I.V.

IA (I)

IA 5

Zum ~~W~~-Sturmbannführer
den ~~W~~-Hauptsturmführer

K o r t k a m p f , Gerhard
geb. am: 26.8.1912 (31 Jahre)

Eintritt in die ~~W~~: 1.3.1933 ~~W~~-Nr. 77 067
Letzte Beförderung: 1.9.1940 Pg-Nr. 572 902

Dienststellung: Referent beim Kommandeur der Sicherheitspol. und des SD in Reval
gedient: vom 31.5.1941 - 5.10.1941.
für das RSiHA. uk. gestellt

erreichter Dienstgrad: Schütze

Sipo-Einsatz: 21.6.1941 - 5.10.1941 und vom 15.2.42
15.7.1942, seit 1.9.43 zum Kommandeur
der Sipo und des SD in Reval kommandiert
EK II.Kl./1939

Auszeichnungen:

verwundet: - - -

verheiratet: 14.4.1938

Alter der Ehefrau: 30 Jahre

Zahl der Kinder: 2

Alter d. jüngsten Kindes: 2 Jahre

Konfession: ggl.

Tauglichkeitsgrad: kv.

Beurteilung durch:

Reichssicherheitshauptamt

~~W~~-Hauptsturmführer K o r t k a m p f ist alter Pg. und wird sehr gut beurteilt. Aufgrund seiner Leistungen wurde ~~W~~-Hauptsturmführer K o r t k a m p f als Anwärter des leitenden Dienstes übernommen und hat die große Staatsprüfung mit "gut" bestanden. Sowohl im Reich, als auch im Einsatz hat sich ~~W~~-Hauptsturmführer K o r t k a m p f stets bewährt.

Das RSiHA. bittet daher, ~~W~~-Hauptsturmführer K o r t k a m p f mit Wirkung vom 9.11.1944 zum ~~W~~-Sturmbannführer zu befördern.

Eingang 13. NOV. 1944

Ref.	I	III	
Ref.			J. G. H.

An das
#-Personalhauptamt
B e r l i n

Vorstehende Abschrift wird mit der Bitte um Kenntnisnahme
übersandt.

F.d.R.

Im Auftrage:
gez. S c h r a e p e l
#-Standartenführer.

#-Untersturmführer.

1 AR (RSHA) 986/ 65

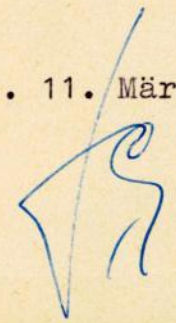
1. Vermerk

K o r t k a m p f , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht festgestellt werden konnte, wird in den Tel. Verz. des RSHA von 1942/43 nicht genannt. Im PVBl. 5b/44 wird er als RSHA-Angehöriger bezeichnet. Lt. Liste der Leih-Verausgaben gehörte er im Sept. 1941 (S. 71) der Gruppe I F an. (Erziehung) Nach den DC-Unterlagen wurde er am 1.9.43 vom Amt I zum KdS Reval abgeordnet und im Nov. 1944 kam er zum RSHA als Ref.Lt. III B 2 (b) -Minderheiten- zurück.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Kortkampff keine belastenden Erkenntni-sse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 11. März 1965



V.

1) Vermut.

Der Begriffsbereich des Besonderen ist zwar innerlich
erweitert. Mit Rücksicht auf die innerlich
bezeichnete Sachlage ist wird jedoch von einer
pol. Mutation abgesehen.

2) Wie die Angelegen.

11. JULI 1965
R